



# Modul Sakramente II und III

## Versöhnung und Eucharistie

### Kompetenz

Kinder und Jugendliche zum Versöhnungssakrament und zum Eucharistiesakrament hinführen.

### Kompetenznachweis

- Hospitationsbericht über einen ausgewählten Anlass einer Hinführung zum Sakrament II (Versöhnung);
- Theologische und religionspädagogische Begründung, Planung und Präsentation in der Modulgruppe eines katechetischen Anlasses zur Sakramentenführung II;
- Hospitationsbericht über einen ausgewählten Anlass einer Hinführung zum Sakrament III (Eucharistie);
- Theologische und religionspädagogische Begründung, Planung und – nach Möglichkeit – Durchführung und Reflexion eines katechetischen Anlasses zur Sakramentenführung III;
- Selbst- und Fremdbeurteilung.

### Lernziele

Die Lernenden

- erkennen den Wert der Sakramente im Wechselspiel zwischen Leben und Glauben (K2).
- kennen Formen und gestalten den Aufbau einer katechetischen Hinführung zu den Sakramenten II und III mit (K4/K5).
- können die Sakramentenführung als Element der Gemeindekatechese verstehen und mitgestalten (K4).
- regen Eltern und Bezugspersonen zur Mitarbeit an und gestalten verschiedene Formen von Elternarbeit resp. Arbeit mit Bezugspersonen mit (A2).
- reflektieren kritisch grundlegende moraltheologische Begriffe (Schuld und Sünde, Gewissen, Reue, Bekenntnis, Busse und Strafe, Sühne und Versöhnung) (K5).
- kennen die Theologie und Geschichte des Bussakramentes, die verschiedenen Formen der Versöhnung und wenden sie in der Kinder-, Familien- und Gemeindekatechese an (K1/K5).
- analysieren den Umgang mit Schuld aus der Perspektive der Kinder und Jugendlichen, der Familie und der Gesellschaft (K3).
- setzen sich mit der Form des Versöhnungsgespräches auseinander und kennen rechtliche Bestimmungen (K2).
- gestalten Buss- und Versöhnungsfeiern mit (K4).
- verstehen theologische Grundkenntnisse zu Abendmahl und Eucharistie – auch aus ökumenischer Sicht – durch Befragung der Bibel, der lebendigen und der lehrenden Überlieferung der Kirche und der Liturgie (K2).
- kennen Formen und gestalten den Aufbau eines Erstkommunionkurses mit und evaluieren ihn (K6).
- gestalten Erstkommuniongottesdienste mit (K4).

### **Voraussetzungen**

Kompetenzen der Module 02 und 03 müssen nachgewiesen werden.  
Kompetenzen des Moduls 04 abgeschlossen haben oder parallel dazu erwerben.

### **Angebotsform**

Ausbildung:

9 Modultage à 6 Stunden, jeweils donnerstags 09:15 - 16:45 Uhr.

Weiterbildung:

6 Modultage à 6 Stunden, jeweils donnerstags 09:15 - 16:45 Uhr.

Teilnehmende, die nur ein Modul (Modul Sakrament Versöhnung oder Modul Sakrament Eucharistie) als Ergänzung zur bereits abgeschlossenen Ausbildung nach ForModula belegen wollen, besprechen dies mit der Modulleitung.

### **Daten**

Modultage jeweils donnerstags:

28.10./11.11./25.11./09.12. **2021**

20.01./17.02./03.03./17.03./31.03. **2022**

### **Lernzeit**

Ausbildung:

160 Stunden: 54 Stunden Modulzeit, 40 Stunden individuelle Lernzeit, 66 Stunden Kompetenznachweis

Weiterbildung:

80 Stunden: 30 Stunden Modulzeit, 17 Stunden individuelle Lernzeit, 33 Stunden Kompetenznachweis

### **Modulleitung**

Isabel Vasquez, Fachstelle für Religionspädagogik Zürich

### **Kursort**

Schulungsräume F + G, Fachstelle für Religionspädagogik, Hirschengraben 70, 8001 Zürich

### **Kosten**

500.00 Fr. (Modulsakrament II und II).

### **Anzahl Teilnehmende**

Mindestens 6 bis max. 16 Teilnehmende. Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

### **Anmeldung**

Mit Anmeldeformular bis 30.09.2021 an die Fachstelle für Religionspädagogik  
oder per E-Mail an: religionspaedagogik@zhkath.ch